



BURG GRAß

Weltweit | Europa | Deutschland | Bayern | Landkreis Regensburg | Regensburg

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Mittelalterlicher Burgstall, von der Burg haben sich Teile in der Kapelle St. Michael erhalten.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [48°59'16.4"N](#) [12°04'39.2"E](#)
Höhe: ca. 555m ü. NN



Topografische Karte/n

[Burg Graß auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

-



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

-



Anfahrt mit dem PKW

Von der A 3 Regensburg-Passau die Ausfahrt Universität Regensburg nehmen. Weiter in Richtung Uni-Klinik, nach der Uniklinik zweigt links die Straße nach Graß ab (Ampel).



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Nächster Bahnhof ist Regensburg, von dort ist Graß (Brunnstrasse) mit dem Bus 2 erreichbar.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Tagsüber jederzeit frei zugänglich.



Eintrittspreise

Kostenlos.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Keine.



Gastronomie auf der Burg

Keine.



Öffentlicher Rastplatz

Keiner.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

Keine.



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

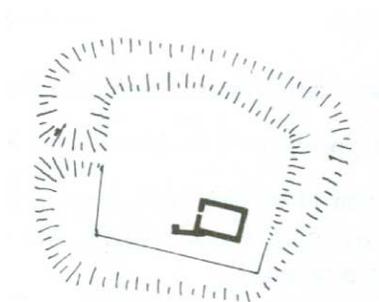
k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Plan der Anlage von 1728
Quelle: F.-W. Krahe - Burgen des deutschen Mittelalters | Würzburg, 1998.

Historie

1134	Nennung eines Luitwin de Grazze.
1313	Erste Erwähnung des Hauses zu Graß in einem Schiedsspruch zwischen 'Ofmei der Süzzerin von Graß' und den Grafen Albrecht und Alram von Hals.
1321	Burg Graß im Besitz des Konrad dem Löbel, Bürger aus Regensburg.
1396	Nachdem Friedrich der Auer Besitzrechte an der 'Veste Graß' erheiratet hatte, verkauft er diese an die Regensburger Deutschordens-Komturei.
1418	Der Ritterorden erwirbt auch den zweiten Teil der Burg.
1425	Emmeram Nothaft erobert während einer Fehde mit dem Ritterorden die 'Veste Graß'.
17. Jhdt.	Anfang des Jahrhunderts gilt das 'Schloss' bereits als baufällig und wird im 30jährigen Krieg vollends ruiniert. Nur die Burgkapelle bleibt erhalten.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Andreas Boos - Burgen im Süden der Oberpfalz | Regensburg, 1998

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Burg Ehrenfels im digitalen Burgenatlas](#)

Änderungshistorie dieser Webseite

[27.11.2022] - Überarbeitung und Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

